

# RS OGH 1991/2/20 13Os108/90

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.02.1991

## Norm

StGB §91

### Rechtssatz

§ 91 StGB ist nur in Ansehung des Urhebers der schweren Folge zu den §§ 84 bis 87 StGB §§ 75 f StGB subsidiär. Demnach ist nur die Tat des mit entsprechendem Vorsatz handelnden Urhebers ausschließlich den vorangeführten Gesetzesbestimmungen zu unterstellen, wogegen andere Teilnehmer am Raufhandel, die nicht im einverständlichen Zusammenwirken mit dem Urheber gehandelt haben, für einen schweren Erfolg daneben (bloß) nach dem § 91 StGB zu bestrafen sind.

### Entscheidungstexte

- 13 Os 108/90  
Entscheidungstext OGH 20.02.1991 13 Os 108/90  
Veröff: JBl 1992,264

### European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0092889

### Dokumentnummer

JJR\_19910220\_OGH0002\_0130OS00108\_9000000\_003

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)